

08.11.2002 - 06:00 Uhr

Hypotheken-Marktplatz von comparis.ch - Frischer Wind ins Hypothekengeschäft

Zürich (ots) -

Das Hypothekenvolumen in der Schweiz beträgt zur Zeit rund 500 Milliarden Franken und wird zu über 70 Prozent von privaten Haushalten zur Finanzierung von Wohneigentum in Anspruch genommen. Die Höhe der Hypothekenzinssätze hängt von den Bedingungen am Geldmarkt und von der Höhe der Marge ab, welche der Hypothekenanbieter für die Verwaltung und den eigentlichen Gewinn berechnet. Die von Banken und Versicherungen publizierten Zinssätze sind Richtwerte. Mit aufwändigem Verhandeln bei verschiedenen Anbietern lässt sich auch bei der Neuplatzierung von bestehenden Hypotheken einiges herausholen. Der Internet-Vergleichsdienst comparis.ch bietet dazu jetzt eine interessante Alternative an: Auf dem neu lancierten online Hypotheken-Marktplatz legt der Kunde anonym ein Finanzierungsgesuch für seine Liegenschaft vor. Auf Anbieterseite stehen die Banken und Versicherungen und bewerben sich mit günstigen Angeboten darum, ihr Geld anzulegen. Das Angebot richtet sich in erster Linie an die Inhaber der über 1,5 Millionen bestehenden Hypothekerverträge in der ganzen Schweiz.

Das Hypothekengeschäft gewinnt angesichts der Schiefelage an den Börsen bei Banken und zunehmend auch bei Versicherungen wieder an Bedeutung. Zur Zeit beträgt das Hypothekenvolumen in der Schweiz rund 500 Milliarden Franken. Es sind zu über 70 Prozent private Haushalte, welche zur Finanzierung von Wohneigentum Hypotheken in Anspruch nehmen. Hypotheken werden zu über 80 Prozent von Banken - mehrheitlich Gross- und Kantonalbanken - gewährt. In der Schweiz bestehen zur Zeit über 1,5 Millionen Hypothekerverträge, jährlich kommen rund 30'000 neue dazu. Zunehmend entdecken auch grosse Lebensversicherungen das Hypothekengeschäft als sichere Möglichkeit der Geldanlage. Das Marketing im Hypothekengeschäft läuft meist über Angebote in Kundenprospekten oder in Inseraten. Grundlage für die angebotenen Zinssätze bilden die Situation am Geldmarkt und die für die Verwaltung und den eigentlichen Gewinn berechneten Margen.

Verhandeln ist mühsam oder teuer

Die publizierten Hypothekenzinssätze der Banken und Versicherungen sind lediglich Richtwerte. Ob man für seine bestehende Hypothek wirklich das Optimum herausgeholt hat, weiss man erst nach aufwändigen Verhandlungen mit verschiedenen Anbietern. Wem der Gang von Bank zu Bank zu mühsam ist, bezahlt oft jahrelang zuviel für seine Hypothek oder engagiert sich für eine Gebühr von 1'000 bis 1'500 Franken einen Berater, der die Verhandlungsarbeit übernimmt. Ein Blick auf die Margensituation bei den Hypotheken zeigt, dass sich Verhandeln lohnt: Die Margen im Hypothekengeschäft liegen in der Schweiz bei rund 1,3 Prozent, in Deutschland bei 0,9 Prozent. Eine Annäherung der Schweizer Margen an die Deutschen Verhältnisse brächte den Hypothekeneinhabern eine Reduktion der Zinslast um rund 2 Milliarden Franken jährlich.

Neue Verhandlungsplattform für bestehende Hypotheken

Das Abklappern von Banken und Versicherungen und das Feilschen um Zehntelsprozentpunkte, die jährlich aber mehrere Tausend Franken ausmachen können, ist nicht jedermanns Sache. comparis.ch bietet eine neuartige Verhandlungsplattform an: Auf dem online Hypotheken-Marktplatz hat der Internet-Benutzer kostenlos die Möglichkeit, die Hypothekenanbieter mit einem attraktiven Finanzierungsgesuch aus der Reserve zu locken. Für das Gesuch gibt er die folgenden Angaben auf der online Plattform ein: die persönliche Einkommens- und Vermögenssituation, die Beschreibung der zu

belehrenden Liegenschaft, den Finanzierungsbedarf sowie den Anbieter und den Zinssatz der bereits bestehenden Hypothek. Die Anbieter - zur Zeit Basler KB, Berner KB, Credit Suisse, Hypothekarbank Lenzburg, Lienhardt & Partner, Raiffeisen Banken, Rentenanstalt, Schwyzer KB, St.Galler KB, UBS und die Winterthur - können die anonymen Angebote der Kunden online einsehen und bei Interesse für das Gesuch ein Angebot erstellen, welches comparis.ch an den Kunden weiterleitet.

Profit auf beiden Seiten

Kunde und Anbieter finden sich auf dem Hypotheken-Marktplatz von comparis.ch und profitieren gleichermaßen: Besitzer von Liegenschaften mit hohem Wertpotential können damit rechnen, mit geringem Aufwand ein optimales Angebot zu erhalten, für die Banken und Versicherungen bietet der Hypotheken-Marktplatz eine willkommene Gelegenheit, auf effiziente Art und Weise sichere Geldanlagen zu tätigen.

Kontakt:

Comparis AG
Richard Eisler
Geschäftsführer
Stampfenbachstrasse 48
8006 Zürich
Tel. +41/1/360'52'62
Fax +41/1/360'52'72
mailto: info@comparis.ch
Internet: <http://www.comparis.ch>
[002]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003671/100021905> abgerufen werden.